

Deko bei „Klaras Naibakje“

MANSLAGT - Die Krummhörnerin Klara Alberts lädt für die Zeit vom 23. November bis zum 3. Dezember zu einer etwas anderen Weihnachtsausstellung ein: in „Klaras Naibakje“ in Manslagt, An Der Alten Burg 6. Klara Alberts ist Näherin und hat selbst gefertigte Jacken, Mützen, Schals, Tischdecken, Deko-Elche, Adventskalender, Taschen und vieles mehr im Angebot. „Es sind fast alles Unikate“, sagt sie. Die Ausstellung befindet sich in mehreren Blockhütten im Garten. „Das wird bei uns aussehen wie beim Weihnachtsmann in Finnland“, sagt Alberts. Besucher seien täglich jeweils in der Zeit von 10 bis 17 Uhr zum Stöbern in gemütlicher Atmosphäre willkommen. Dazu gebe es auch Kaffee und Kuchen.

„Vertell doch mal“ in Hinte

HINTE - Der Fremdenverkehrsverein Hinte beginnt seine beliebte Reihe der Erzählabende mit dem Titel „Vertell doch mal“ für das Winterhalbjahr am kommenden Donnerstag, 24. November. Charlotte Tammen wird in der Mühle zu Gast sein und aus ihrer Lebensgeschichte berichten. Sie hat darüber das Buch „Von Görlich nach Ostfriesland – 1946“ geschrieben. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Anschließend sind die Besucher zum Teetrinken eingeladen. Der Eintritt ist frei.

KURZ NOTIERT

Preisskat

LOPPERSUM - Ein öffentlicher Preisskat ist am Sonntag im Sportheim des WT Loppersum. Beginn ist um 18 Uhr.

Weihnachtsfeier

KRUMMHÖRN - Die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Krummhörn lädt alle Alterskameraden, deren Partner sowie die Witwen verstorbener Feuerwehrmänner zu einer Weihnachtsfeier ein. Sie ist am 26. November ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus Groothusen. Anmeldungen nehmen die Ortsbrandmeister entgegen.

Gartenroute

KRUMMHÖRN - Die Gartenroute Krummhörn führt heute ab 15 Uhr auf den Gulfhof von Okka Georgs an der Cirkwehrumer Straße in Uttum. Unter fachkundiger Anleitung können Interessierte an einem floristischen Workshop teilnehmen und Adventsdeko anfertigen. Anmeldungen werden unter der Rufnummer 0 49 23 / 243 entgegengenommen.

Spielvormittag

GREETSIEL - Ein Spielvormittag ist am Montag ab 10 Uhr im Kinderhaus „Lükko Leuchtturm“ in Greetsiel. Die Anwesenheit eines Elternteils ist erforderlich.

Klassik am Klavier

RYSUM - Das nächste Konzert der Reihe „Weltklassik am Klavier“ im Fuhrmannshof in Rysum ist am Sonnabend, 26. November. Karten gibt es unter Telefonnummer 02 11 / 9 36 50 90.

DER KRUMMHÖRNER RAT HAT SICH KONSTITUIERT



In geschlossener Reihe präsentierten sich bei der Ratssitzung einige Mitglieder der „Krummhörner Allianz“, wie sich die Bunte Gruppe nun selbst nennt: (vorne, von links) Roelf Odens, Hinrich Eilers, Dr. Johannes Baudisch (alle CDU), die Einzelmitglieder Johann Smid und Helmut Roß sowie Friedhelm Bruns (SWK).

BILDER: WAGENAAR

Erster Auftritt für neue „Allianz“

POLITIK Bunte Gruppe sicherte sich in der Gemeindevertretung wichtige Posten

Hinrich Eilers von der CDU übernimmt für diese Legislaturperiode den Vorsitz des Gremiums. Johann Smid ist künftig Sonderbeauftragter für die Emsmündung.

VON MARTIN ALBERTS

KRUMMHÖRN - Nachdem die SPD bei der Kommunalwahl drei Sitze im Krummhörner Gemeinderat verloren hatte und sich die übrigen Fraktionen und Mitglieder zusammenschlossen hatten, war unklar, wie die konstituierende Sitzung des Gremiums am Donnerstagabend verlaufen würde. „Wir von der Verwaltung sind auf alles vorbereitet“, sagte der Gemeindevorsteher Frank Baumann (SPD) vor Beginn der Sitzung. Seine Mitarbeiter hatten einen Drucker, eine Wahlkabine und eine Urne für geheime Abstimmungen in die Mensa des Schulzentrums in Pewsium geschafft – und alles sollte im Laufe des Abends zum Einsatz kommen.

Zunächst eröffnete Udo Reemtsma (SPD) die Sitzung. In Abwesenheit des ältesten Ratsmitglieds Jan Roß (Die Linke) fiel ihm als zweitältestem diese Aufgabe zu, solange noch kein neuer Vorsitzender gewählt war. Für die entsprechende Abstimmung beantragte SPD-Fraktionschef Alfred Jacobsen eine geheime Wahl. Dennoch viel die Entscheidung einstimmig aus: Alle 28 anwesenden Ratsmitglieder sowie Bürgermeister Baumann stimmten für Hinrich Eilers (CDU) als neuen Vorsitzenden. Eilers' Stellvertreter wurde Heiko Ringena (FBL). Er erhielt 28 Stimmen – nur Ringena selbst enthielt sich bei der Abstimmung.

Beide Kandidaten hatte die Bunte Gruppe – wie sie zuvor genannt worden war – vorgeschlagen. Der Zusammenschluss aus den Fraktionen von CDU, SWK, FBL, KLG, Bündnis 90/Die Grünen, Linke sowie den Einzelmitgliedern Helmut Roß und Johann Smid bezeichne sich

selbst nun jedoch lieber als „Krummhörner Allianz“, teilen die Mitglieder mit.

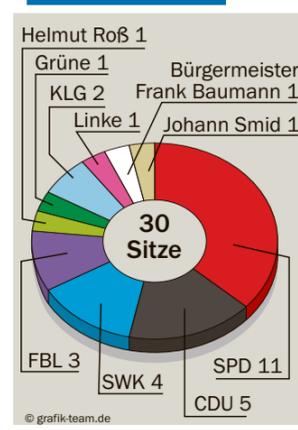
Traditionell stellt eigentlich die stärkste Fraktion den Ratsvorsitzenden. Gegenüber der Mehrheit der Allianz hatte die SPD nun allerdings das Nachsehen. Auch bei der Wahl der ehrenamtlichen Vertreter des Gemeindevorsteher gingen die Sozialdemokraten am Donnerstag leer aus. Die Allianz konnte ihre Kandidaten Reiner Willms (SWK), Roelf Odens (CDU) und Enno Cornelius (KLG) durchbringen. In einer

abermals von der SPD beantragten geheimen Wahl erhielt Willms 19, Odens und Cornelius bekamen jeweils 18 Stimmen. Sozialdemokraten hatten für die Ämter, wie auch für den Ratsvorsitz, keine eigenen Kandidaten vorgesehen, wie SPD-Fraktionschef Jacobsen der OZ schon im Vorfeld der Sitzung sagte.

Einen neuen Posten erhielt auch Johann Smid: Der Ratsherr hatte nach der Kom-

munalwahl den Grünen den Rücken gekehrt – künftig ist er Sonderbeauftragter des Gemeinderates für die Emsmündung. Einen entsprechenden Antrag, der einstimmig angenommen wurde, hatte die Allianz in den Rat eingebracht. Smid soll in Zukunft den Rat über Entwicklungen etwa bei der Verschlickung vor der Krummhörner Küste oder der Verklappung von Baggergut unterrichten, teilte er mit.

Rat Krummhörn



© grafik-team.de

„Wir von der Verwaltung sind auf alles vorbereitet“

FRANK BAUMANN

Ortsvorsteher und Ausschuss-Vertreter wurden benannt

ÄMTER Im Verwaltungsausschuss ist die SPD künftig gegenüber der neuen Allianz in der Minderheit

Für die Fachgremien benannten die Sozialdemokraten drei Mitglieder als Vorsitzende.

KRUMMHÖRN / ALB - Die Mitglieder des Rates der Krummhörn haben bei ihrer Sitzung am Donnerstag festgelegt, wer im Verwaltungsausschuss – dem wichtigsten Gremium nach dem Rat – sowie in den fünf Fachausschüssen sitzen wird. Zudem wurden auch die Ortsvorsteher für die 19 Dörfer in der Gemeinde benannt.

Im Verwaltungsausschuss sitzen außer Bürgermeister Frank Baumann (SPD) als Vorsitzendem acht Ratsherren oder -frauen als Beigeordnete. In der neuen Legis-



Die Ratsmitglieder – wie hier Theodor Cirk-sena (SPD) – mussten am Donnerstagabend einige Male abstimmen. BILD: WAGENAAR

KLG sowie Helmut Roß und Reiner Willms für die Gruppe aus SWK, Die Linke und den beiden Einzelbewerbern Helmut Roß und Johann Smid.

In den Fachausschüssen des Krummhörner Rates sitzen jeweils elf Ratsmitglieder.

Je nach ihrer Stärke konnten die Fraktionen am Donnerstag entscheiden, in welchen Ausschüssen sie den Vorsitz übernehmen wollen. Die SPD erhielt bei drei Gremien das Zugriffsrecht: Die SPD stellt mit Wilhelm van Ellen im Feuerschutzausschuss, mit Gerda Geiken im Bildungsausschuss sowie mit Hermann Oost im Ausschuss für Umwelt, Natur und Planung drei Vorsitzende. Im Ausschuss für Infrastruktur wird Johann Smid für die Gruppe SWK/Linke/Roß/Smid den Vorsitz übernehmen. Dem Finanzausschuss wird Hinrich Eilers von der CDU leiten.

Die Ortsvorsteher darf jeweils die Fraktion stellen, die bei der Kommunalwahl im

AM RANDE

Dass auf ihn keine einfache Aufgabe zukommen würde, konnte der neue Ratsvorsitzende **HINRICH EILERS** (CDU) von seinem Vorgänger **UDO REEMTSMA** (SPD) erfahren. Reemtsma hatte in der vergangenen Legislaturperiode den Vorsitz inne. Als er den Platz am Rednerpult an Eilers übergab, kommentierte er dies mit zwei offenbar nicht ganz ernst gemeinten Worten. Reemtsma sagte: „Mein Beileid.“



Udo Reemtsma

Die Mitglieder des Rates bestimmten zwei Vertreter für die Gesellschafterversammlung der vor dem Ende stehenden Energienetz Ostfriesland GmbH (ENO). Deren Aufgabe sei es lediglich, die Gesellschaft zu liquidieren, erklärte Bürgermeister **FRANK BAUMANN** (SPD). Bei der entsprechenden Sitzung könnten die Vertreter allerdings mit Tee und Krintstuu rechnen, versicherte der Bürgermeister. Die SPD entschied sich, Reemtsma in die Versammlung zu entsenden. Als die Sozialdemokraten auch noch einen Vertreter entsenden mussten, benannten sie **WILHELM VAN ELLEN**. Die Begründung des Fraktionschefs **ALFRED JACOBSEN**: „Der mag wohl Krintstuu.“

Während der Sitzung ist **HELMUT FLEßNER** als neuer Leiter des Fachbereichs Infrastruktur bei der Gemeindeverwaltung vorgestellt worden. Er tritt die Nachfolge von **TINUS BAUMANN** an. Fleßner ist schon 34 Jahre lang bei der Verwaltung tätig. Die Gummistiefel, die sein Vorgänger ihm im Büro für Besuche auf Baustellen hinterlassen habe, seien allerdings einige Nummern zu groß, sagte er.



Helmut Fleßner